

Inhaltsübersicht

Tabellen und Übersichten	7
Vorwort	9
I.	
„Wir brauchen den ECU („Euro“)?“	11
Der Ursprung des EWS und der Währungsunion	13
Die Europäische Union und die Währungsunion	19
Die Europäische Union als Staatenverbund	23
Das hochverschuldete „Kern“-Land Belgien	29
Belgien, die Stationen der Staatsverschuldung	31
Deutschland und die Zahlungen an die EU nach Brüssel	44
Das Verhältnis Europa – USA in wirtschaftlicher Sicht	50
Die Vereinigten Staaten von Amerika und die Währungsunion	55
Die WEU – Westeuropäische Union	60
Der künftige „Euro“	62
Die drei Stufen der Währungsunion	67
Die Konvergenzkriterien	70
Sozialer Staat – Sozialstaat	76
Der weitere Zeitplan der WU	88
Stellungnahmen zur Währungsunion	113
Das CDU/CSU-Positionspapier zur Währungsunion	128
Europa-Politik im luftleeren Raum	135
Was ist das für ein Europa?	141
Der feste Termin für den Beginn der WU	144
Die geldpolitischen Instrumente der Bundesbank bzw. einer Europäischen Zentralbank	150
Das Grundgesetz und die EZB	157
Die Angriffe des Ex-Kanzlers Schmidt gegen die Bundesbank	159
London, führender Finanzplatz – Auswirkungen auf die Schweiz	166
Die Erhöhung der Mehrwertsteuer	170
Die Gewinne und Währungsreserven der Deutschen Bundesbank	174
Geldwechsel und DM-Außenwert	182
Wirtschaftliche Gleichstellungsprozesse, insbesondere der ehemaligen „DDR“	184
Durchführung einer Volksbefragung	186
Die derzeitige Verschuldungssituation in der EU	202
Die Rolle der Opposition, Beispiel Außen- und Sicherheitspolitik	212

„Man darf ein bißchen schwindeln ...“	220
Der Handel mit den Ländern der EU und die Perspektiven des Osthandels	224
Das Trilemma der WU	226
Die Stellung(-nahmen) der Banken	230
Das Interview mit Professor Siebert	240
Meinungen von Abgeordneten des Europäischen Parlamentes und anderen	247
Die Europäische Währungsunion – irreparabel	256
Der „Stabilitätspakt“	258
Das Maastrichter Vertragswerk im Lichte der Neuen Institutionenökonomik	276
Euro – „idiotischste Idee seit den Römischen Verträgen“?	282
Skepsis ist vonnöten	284
Deutschland und das Verhältnis zu Rußland	292
Die konträren Auffassungen	294
Das völkerrechtliche Vertragswerk von Maastricht mit den deutschen Vorbehalten und das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes	310
II.	
Bemerkungen zur Broschüre des Bundesministeriums der Finanzen „Der ‚Euro‘ – stark wie die Mark“	322
Bemerkungen zur Schrift des Bundesverbandes deutscher Banken: „Der ‚Euro‘ – stabiles Geld für Europa – Daten, Fakten, Argumente“	332
Bemerkungen zum Report des Industrieforums EWU des Bundesverbandes der Deutschen Industrie „Der ‚Euro‘ – Chancen für die deutsche Industrie“	342
III.	
Fazit:	
Jetzt eine Wirtschaftsunion, später eine – andere – Währungsunion	356
Personenverzeichnis	364

Tabellen und Übersichten

Staatsschulden der EU-Länder 1994	33
Prozentsatz der Erwerbstätigen	34
Parität des belgischen Franc	36
Energie-Importe	36
Patentanmeldungen	37
Stunden-Arbeitskosten	37
Öffentliche Verschuldung Belgiens	40
Bisherige Zahlungen Deutschlands an den EU-Haushalt	45
Zusammensetzung der ECU	45
Künftige Zahlungen Deutschlands an den EU-Haushalt	46
Zahlungsübersicht der EU-Länder	47
Börsenkapitalisierung in OECD-Staaten	51
Die 50 größten Unternehmen der Welt	52
Sozialleistungen in Deutschland	76
Lohnfortzahlungen bei geltend gemachter Krankheit	79
Jahresarbeitszeiten	83
Mehrwertsteuer in der EU	170
Gewinne der Deutschen Bundesbank	176
Außenwert der DM	183
Entwicklung des deutschen Bruttoinlandsproduktes	185
Transfers in die neuen Bundesländer	186
Defizite in den EU-Staaten	202
Schuldenstände in den EU-Staaten	203
Wirtschaftliche Indikatoren in den EU-Staaten	204
Entwicklung der Schuldenquoten	208
Prozentualer Anteil an der Verschuldung der EU-Länder	209
Weltwährungsreserven	211
Spareinlagen in Deutschland	231
Übriges Geldvermögen	232
Wachstumsraten in Deutschland	242
Öffentlicher Schuldenstand	262
Kaufkraftverlust der DM	285
Kosten für einen Arbeitnehmer	348
Nationale Steuerlasten der Kapitalgesellschaften	349
Beispiel einer Wertschöpfung	355